

Glanzmispeln

Die **Glanzmispeln** (*Photinia*) sind eine Pflanzengattung der Kernobstgewächse (Pyrinae) in der Familie der Rosengewächse (Rosaceae). Der botanische Gattungsname leitet sich von altgriechisch φωτεινός *phōteinós*, deutsch ‚leuchtend, hell‘^[1] ab und bezieht sich auf die oft glänzenden Blätter.

Inhaltsverzeichnis

Beschreibung

Systematik und Verbreitung

Arten

Immergrüne Arten

Laubabwerfende Arten

Nutzung

Ziergehölze

Krankheiten

Feuerbrand

Quellen

Einzelnachweise

Weblinks

Beschreibung

Photinia-Arten bilden Bäume mit unregelmäßiger Krone und Sträucher, die Wuchshöhen von 3 bis 15 Metern erreichen. Die Zweige sind bei vielen Arten dornig. Die meisten Arten sind immergrün, aber es kommen auch laubabwerfende Arten vor. Die wechselständigen Laubblätter sind einfach; ihre Größe variiert je nach Art zwischen 3 und 15 cm Länge und zwischen 1,5 und 5 cm Breite. Die Blattränder sind glatt oder meist leicht gezähnt. Die Nebenblätter sind oft groß bis blattartig.

Photinia-Arten bilden endständige, unterschiedlich aufgebaute, oft doldenrispigen Blütenstände. Die zwittrigen, radiärsymmetrischen, fünfzähligen Blüten weisen einen leichten Weißdornduft und Durchmesser von 5 bis 10 mm auf. Die fünf grünen Kelchblätter sind kurz. Die fünf Kronblätter sind oft weiß. Es sind meist etwa 20 Staubblätter vorhanden. Meist zwei bis fünf (selten ist nur eines vorhanden) Fruchtblätter sind zu einem halbunterständigen Fruchtknoten verwachsen.

Glanzmispeln



Apfelförmige Früchte von Davidsglanzmispel (*Photinia davidiana*).

Systematik

Ordnung: Rosenartige (Rosales)

Familie: Rosengewächse (Rosaceae)

Unterfamilie: Spiraeoideae

Tribus: Pyreae

Untertribus: Kernobstgewächse (Pyrinae)

Gattung: Glanzmispeln

Wissenschaftlicher Name

Photinia

LINDL.

Die kleinen apfelförmigen Früchte mit einem Umfang von 4 bis 12 mm werden in großen Mengen gebildet. Sie reifen im Herbst und bleiben oft bis weit in den Winter hinein an der Pflanze hängen. Die Früchte dienen Vögeln als Nahrung, die die Samen mit ihrem Kot ausscheiden und verteilen.

Systematik und Verbreitung

Das Hauptverbreitungsgebiet ist Asien. Etwa 48 Arten kommen in China vor, davon sind etwa 34 dort endemisch.

Zur klassischen Gattung *Photinia* gehören Arten, die im warmen Teil Asiens vom Himalaya bis nach Japan im Osten und Indien und Thailand im Süden vorkommen. Allerdings zählen einige Botaniker auch die eng verwandte nordamerikanische Art *Heteromeles arbutifolia* (C.PRESL) ABRAMS unter dem Namen *Photinia arbutifolia* dazu. Etwa sechs Arten werden oftmals als eigene Gattung *Stranvaesia* geführt:

- *Stranvaesia amphidoxa* C.K.SCHNEIDER = *Photinia amphidoxa* (C.K.SCHNEID.) REHDER & E.H.WILSON
- *Stranvaesia davidiana* DECAISNE = *Photinia davidiana* (DECNE.) CARDOT
- *Stranvaesia nussia* (BUCHANAN-HAMILTON EX D.DON) DECAISNE = *Photinia nussia* (BUCH.-HAM. EX D.DON) KALKMAN
- *Stranvaesia oblanceolata* (REHDER & E.H.WILSON) STAPF = *Photinia brandisii*
- *Stranvaesia tomentosa* T.T.YU & T.C.KU = *Pourthiaea tomentosa* (T.T.YU & T.C.KU) LONG Y.WANG, W.GUO & W.B.LIAO

Nahe verwandte Gattungen sind Feuerdorn (*Pyracantha*), Zwergmispeln (*Cotoneaster*) und Weißdorn (*Crataegus*).

Synonyme für *Photinia* LINDL. sind *Pourthiaea* DECNE. und *Stranvaesia* LINDL.

Arten

Es gibt etwa 66 Arten, hier eine Auswahl:

Immergrüne Arten

- *Photinia amphidoxa* (C.K.SCHNEID.) REHDER & E.H.WILSON (Syn.: *Stranvaesia amphidoxa* C.K.SCHNEIDER): Sie kommt in China vor.^[2]
- *Photinia benthamiana* HANCE (Syn.: *Stranvaesia benthamiana* (HANCE) MERR.): Sie kommt in China, Thailand, Laos und Vietnam vor.^[2]
- *Photinia bodinieri* H.LÉV.: Sie kommt in China und im nördlichen Vietnam vor.^[3]
- *Photinia brandisii* STAPF (Syn.: *Stranvaesia oblanceolata* (REHDER & E.H.WILSON) STAPF): Sie kommt im südlichen Yunnan, in Laos, Thailand und Myanmar vor.^[3]
- Dauids-Glanzmispel, Lorbeermispel (*Photinia davidiana* (DECNE.) CARDOT, Syn.: *Stranvaesia davidiana* DECAISNE): Sie kommt in China, Taiwan, Vietnam, auf Sumatra und in Sabah vor.^[2]
- *Photinia davidsoniae* REHDER & E.H.WILSON: Sie kommt in China und in Vietnam vor.^[2]
- Japanische Glanzmispel (*Photinia glabra* (THUNB.) FRANCH. & SAV., *Crataegus glabra* THUNB., Syn.: *Crataegus glabra* THUNB., *Sorbus glabra* (THUNB.) ZABEL): Sie kommt in China, Japan, Thailand und in Myanmar vor.^[2]



Japanische Glanzmispel (*Photinia glabra*)

- *Photinia integrifolia* LINDL.: Sie kommt in Indien, Bhutan, Nepal, auf Sri Lanka, in Indonesien, Malaysia, Thailand, Laos, Myanmar, Vietnam und in China vor.^[2]
- *Photinia nussia* (BUCH.-HAM. EX D.DON) KALKMAN (Syn.: *Pyrus nussia* BUCH.-HAM. EX D.DON, *Stranvaesia glaucescens* LINDL., *Stranvaesia nussia* (BUCH.-HAM. EX D.DON) DECNE.): Sie kommt in Indien, Nepal, Thailand, Myanmar, Laos, auf den Philippinen, in Xizang und in Yunnan vor.^[2]
- *Photinia prionophylla* (FRANCH.) C.K.SCHNEID. (Syn.: *Eriobotrya prionophylla* FRANCH.): Sie kommt in der chinesischen Provinz Yunnan vor.^[2]
- Sägeblättrige Glanzmispel (*Photinia serratifolia* (DESF.) KALKMAN, Syn.: *Photinia serrulata* auct.): Sie kommt in Indien, Indonesien, auf den Philippinen, in Japan, auf Taiwan und in China vor.^[2]



Photinia integrifolia



Sägeblättrige Glanzmispel (*Photinia serratifolia*)



Sägeblättrige Glanzmispel (*Photinia serratifolia*)

Laubabwerfende Arten

- *Photinia beauverdiana* C.K.SCHNEID.: Sie kommt in China, Bhutan, Vietnam und auf Taiwan vor.^[2]
- *Photinia glomerata* REHDER & E.H.WILSON (Syn.: *Photinia franchetiana* DIELS): Sie kommt in den chinesischen Provinzen Hubei, Sichuan und Yunnan vor.^[2]
- *Photinia parvifolia* (E.PRITZ.) C.K.SCHNEID. (Syn.: *Pourthiaea parvifolia* E.PRITZ.): Sie kommt in China und in Taiwan vor.^[2]
- Warzen-Glanzmispel oder Warzige Glanzmispel (*Photinia villosa* (THUNB.) DC., Syn.: *Crataegus villosa* THUNB., *Photinia villosa* var. *longipes* ined., *Pourthiaea villosa* (THUNB.) DECNE., *Pourthiaea villosa* var. *longipes* NAKAI): Sie kommt in China, Japan und Korea vor.^[2]

Nicht mehr zur Gattung *Photinia* werden gerechnet:

- *Photinia arbutifolia* LINDL. → *Heteromeles arbutifolia* (LINDL.) M.ROEM.
- *Photinia arguta* LINDL. → *Pourthiaea arguta* (WALL. EX LINDL.) DECNE.
- *Photinia crenatoserrata* HANCE → *Pyracantha crenatoserrata* (HANCE) REHDER
- *Photinia deflexa* HEMSL. → *Eriobotrya deflexa* (HEMSL.) NAKAI
- *Photinia dubia* LINDL. → *Eriobotrya dubia* (LINDL.) DECNE.
- *Photinia floribunda* (LINDL.) K.R.ROBERTSON & J.B.PHIPPS → *Aronia xprunifolia* (MARSHALL) REHDER
- *Photinia franchetiana* DIELS → *Photinia glomerata* REHDER & E.H.WILSON
- *Photinia melanocarpa* (MICHX.) K.R.ROBERTSON & J.B.PHIPPS → *Aronia melanocarpa* (MICHX.) ELLIOTT
- *Photinia pyrifolia* (LAM.) K.R.ROBERTSON & J.B.PHIPPS → *Aronia arbutifolia* (L.) PERS.
- *Photinia salicifolia* C.PRESL → *Heteromeles arbutifolia* (LINDL.) M.ROEM.

- *Photinia tomentosa* (Syn.: *Stranvaesia tomentosa* T.T.Yu & T.C.Ku) → *Pourthiaea tomentosa* (T.T.Yu & T.C.Ku)
LONG Y.WANG, W.GUO & W.B.LIAO

Nutzung

Die Früchte einiger Arten werden roh oder gegart gegessen. Pflanzenteile einiger Arten werden medizinisch genutzt. Pflanzenteile werden zum Färben verwendet. Die mit Früchten behangenen Zweige einzelner Arten werden als Weihnachtsdekoration verwendet. Das sehr harte Holz einiger Arten wird genutzt, zum Beispiel zur Herstellung von Möbeln.^[4]



Warzen-Glanzmispel (*Photinia villosa*)

Ziergehölze

Einige *Photinia*-Arten und Hybriden sind wegen der Früchte und Blätter beliebte Ziersträucher. Es gibt zahlreiche Sorten und Hybriden, einige davon werden speziell ihrer leuchtend roten Blätter wegen angepflanzt, die sie im Frühjahr und Sommer haben. Häufige Sorten sind^[5]:



Blütenstand mit genagelten Kronblättern von einer buschförmigen Ziersorte

- Fraser's Glanzmispel (*Photinia* × *fraseri* Dress = *Photinia glabra* × *Photinia serratifolia*) ist immergrün:
 - *Photinia* × *fraseri* 'Red Robin'
 - *Photinia* × *fraseri* 'Camilvy'
 - *Photinia* × *fraseri* 'Curly Fantasy'
 - *Photinia* × *fraseri* 'Cassini' ('Pink Marble'TM)
- David's Glanzmispel (*Photinia davidiana*, Handelsname: „Lorbeermispel/Stranvaesia“):
 - *Photinia davidiana* 'Palette' (Herkunft unbekannt)
 - *Photinia davidiana* 'Fructu Luteo' (gelbe Früchte)
 - *Photinia davidiana* 'Prostrata' (eine langsamwachsende Sorte)
- *Photinia nussia* (Handelsname: „Glanzmispel“)
- *Photinia* 'Redstart' (*Photinia davidiana* × *Photinia* × *fraseri*)



Sorte 'Red Robin'

Krankheiten

Feuerbrand

Photinia-Arten sind als Kernobstgewächse stark durch Befall mit Feuerbrand gefährdet und manche Arten zählen mit zu den Hauptwirtsgruppen.

Die Produktion und Inverkehrbringung von *Photinia davidiana* („Lorbeermispel/Stranvaesia“) und *Photinia nussia* („Glanzmispel“) ist in der Schweiz seit 1. Mai 2002 verboten.^[6]

Quellen

In der Flora of China ist *Stranvaesia* noch eine eigene Gattung:

- Flora of China: *Photinia*. (http://www.efloras.org/florataxon.aspx?flora_id=2&taxon_id=125105)
- Flora of China: *Stranvaesia*. (http://www.efloras.org/florataxon.aspx?flora_id=2&taxon_id=131653)
- Eintrag bei GRIN. (<https://npgsweb.ars-grin.gov/gringlobal/taxonomygenus.aspx?id=9277>)

Einzelnachweise

1. Wilhelm Pape, Max Sengebusch (Bearb.): *Handwörterbuch der griechischen Sprache*. 3. Auflage, 6. Abdruck. Vieweg & Sohn, Braunschweig 1914 (zeno.org (<http://images.zeno.org/Pape-1880/K/big/Pape-1880---02-1323.png>) [abgerufen am 17. Mai 2021]).
2. *Photinia* (<https://npgsweb.ars-grin.gov/gringlobal/taxonomygenus.aspx?id=9277>) im *Germplasm Resources Information Network* (GRIN), USDA, ARS, National Genetic Resources Program. National Germplasm Resources Laboratory, Beltsville, Maryland. Abgerufen am 23. April 2017.
3. Datenblatt *Photinia* bei POWO = *Plants of the World Online* von Board of Trustees of the Royal Botanic Gardens, Kew: *Kew Science*. (<http://powo.science.kew.org/taxon/urn:lsid:ipni.org:names:30014031-2>)
4. Eintrag bei Plants for a Future. (https://www.pfaf.org/user/search_name.aspx?family=Photinia) (engl.)
5. Gordon Cheers (Hrsg.): *Botanica: Das ABC der Pflanzen. 10.000 Arten in Text und Bild*. Könemann Verlagsgesellschaft, 2003, ISBN 3-8331-1600-5.
6. *Pflanzenkrankheiten – Feuerbrand – Hausgarten*. (<https://web.archive.org/web/20090413085500/http://www.acw.admin.ch/themen/00576/00956/01343/index.html?lang=de>) ACW, archiviert vom Original (<https://giftbot.toolforge.org/deref.fcgi?url=http%3A%2F%2Fwww.acw.admin.ch%2Fthemen%2F00576%2F00956%2F01343%2Findex.html%3Flang%3Dde>) am 13. April 2009; abgerufen am 26. April 2008.

Weblinks

 **Commons: Glanzmispeln (*Photinia*)** (<https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Photinia?uselang=de>) – Sammlung von Bildern, Videos und Audiodateien

Abgerufen von „<https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Glanzmispeln&oldid=219603444>“

Diese Seite wurde zuletzt am 27. Januar 2022 um 14:58 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.